

Dein Brief für einsame ältere Menschen

Jenaerinnen und Jenaer sind eingeladen Verbundenheit zu zeigen:

Schreiben Sie Briefe an ältere Menschen in Alten- und Pflegeheimen! Kinder können auch ein Bild malen. Gemeinsam stehen wir ein für Menschlichkeit trotz Corona-Virus.

Damit sollen Seniorinnen und Senioren in Alten- und Pflegeheimen der Stadt, die zurzeit wegen des Corona-Virus keinen Besuch mehr empfangen dürfen, ein Zeichen der Hoffnung erhalten.

Wir bitten Sie: Schicken Sie Geschichten, Bilder, Gedichte, Fotos, ermutigende Gedanken, gute Erfahrungen, auch Gebete! Schreiben Sie einen Brief an einen älteren Menschen. Erzählen Sie von sich, Ihrem Alltag und wie Sie durch die Corona-Krise kommen. Lassen Sie andere Anteil nehmen an dem, was Sie erleben und muntern Sie auf!

Die Briefe können anonym sein oder mit Absenderadresse. Die Kreisdiakoniestelle leitet die Briefe an die Bewohner in allen Jenaer Senioreneinrichtungen weiter.

Wenn Sie mögen, schreiben Sie Ihren Namen und die Absenderadresse dazu. Vielleicht ist das der Beginn einer Brieffreundschaft! Aber bitte haben Sie Verständnis, wenn eine ältere Person nicht auf Ihren Brief antwortet.

Sie können ihren Brief mit dem Hinweis: **Hoffnungsbrief** in einen der Sammelbriefkästen einwerfen oder an folgende Adresse per Post schicken:

Kreisdiakoniestelle Jena, Saalbahnhofstr. 12 - 07743 Jena

Sammelbriefkästen: Stadtkirche St. Michael, Kreisdiakoniestelle

Wir sammeln alle Briefe und verteilen sie an die Jenaer Alten- und Pflegeheime.

Zeit für Menschlichkeit: Für alle, die helfen wollen



Für Rückfragen steht Ihnen Ralf Kleist unter Tel: 0173-5728582 gern zur Verfügung.